

## **Protokoll HAGENER FRIEDENSZEICHEN vom 03.08.2018**

Anwesend: Gertrud Nehls, Petra Rodriguez, Ruth Sauerwein, Rainer Stöcker

### **Hiroshima und Nagasaki**

Wir machen einen Stand am Samstag, 11. August, und setzen unsere Unterschriftensammlung fort. Der Stand ist angemeldet von 11 Uhr bis 15 Uhr, wir machen vom Wetter abhängig, wie lange wir dort sammeln. Die Materialien sind bei Christian Kingreen, Ruth hat Unterschriftenlisten und Klemmbretter. Wir sollten uns um 10.30 Uhr treffen am Friedenszeichen treffen.

Ruth macht eine PM

Ruth hat ein Grußschreiben an die Friedensfreunde in Wien geschickt. Sie machen am 6.8. ihre traditionelle Lichteraktion.

### **Fahrt nach Münster am 18. August**

Am Samstag, 18. August, bieten wir eine Fahrt nach Münster zur Friedenausstellung im LWL (mit Führung) und im Picasso-Museum. Eigenanteil: 5 € und Fahrtkosten (über NRW-Ticket bzw. Schönes-Wochenend-Ticket etwa 9 €). Um 9.22 Uhr fährt ein Zug, der um 10.22 Uhr in Münster ist.

Bitte meldet Euch, wenn Ihr mitfahren wollt!!! (Christian Kingreen, Am Teich 5, 58093 Hagen, Tel.: 02331-5 39 93, E-Mail: ch.kingreen@t-online.de)

Ruth macht eine PM mit Aufruf.

### **Antikriegstag am 1. September**

Der DGB hat eine Postkarten-Aktion vorbereitet mit flotten Sprüchen und will mit Sandwich-Plakaten durch die Stadt gehen, weil am 1.9. Autosalon ist und die ganze Stadt belegt ist (ich werde trotzdem für uns einen Stand beantragen).

### **Tag des Flüchtlings am 28. September**

Wir wollen uns mit einem Info-Stand beteiligen und auf den Zusammenhang von Kriegen, Rüstungsexporten und Flucht hinweisen. Angesichts der gegenwärtigen Flüchtlingsdebatte wollen wir versuchen, eine Gemeinsamkeit von allen Engagierten in dieser Fragen hinzubekommen und den Tag für Gespräche nutzen.

### **Sonderkonzert „Die zerstörte Stadt“ am 1. November**

Das Konzert findet um 18 Uhr im Theater statt mit einem Eingangsreferat von Dr. Ralf Blank. Es geht um den ersten großen Luftangriff auf Hagen im Oktober 1943. Wir wollen uns einbringen mit der Erinnerung daran, dass die ersten Flächenbombardements von der faschistischen Wehrmacht ausgeführt wurden und dass die Kriegsvorbereitung schon 1033 begonnen hat.

### **Euthanasie**

Rainer arbeitet gerade am Thema Euthanasie in Hagen. Er war mit Pablo Arias für drei Tagen in Hadamar. Er fördert schreckliche Fakten zu Tage.

**Unsere nächste Sitzung ist am 24. August um 18 Uhr im AllerWeltHaus.**

*Ruth Sauerwein*